

Montag, 29. August 2016

## **Elias Krasser erzielt „Bayern-Treffer des Jahres“ 2016**

Elias Krasser vom TSV Ebermannstadt hat den „Bayern-Treffer des Jahres“ 2016 erzielt. Bei der Abstimmung der Fußballfans auf [www.bfv.tv](http://www.bfv.tv) setzte sich der 9-Jährige mit 45,5 Prozent der Stimmen vor Florian Neuhaus (TSV 1860 München, 23,0 Prozent) und Tim Sulmer (SV Pullach, 14,2 Prozent) durch. BR-Moderator Markus Othmer überreichte dem Nachwuchsspieler die imposante Siebertrophäe am Montagabend live in der Fernsehsendung „Blickpunkt Sport“. Elias Krasser darf als Gewinner zudem ein Bundesliga-Heimspiel des FC Bayern München besuchen. Der „Bayern-Treffer“ ist eine gemeinsame Aktion des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV) und des Bayerischen Rundfunks (BR). Bereits zum siebten Mal haben die Fußballfans den „Bayern-Treffer des Jahres“ gewählt.

„Glückwunsch an Elias Krasser. Als Neunjähriger einen solchen Treffer zu erzielen, verdient Respekt. Das Tor wurde absolut verdient zum ‚Bayern-Treffer des Jahres‘ gewählt. Ich bin stolz, dass wir unseren Amateurfußballern gemeinsam mit dem Bayerischen Rundfunk eine solch attraktive Plattform bieten können und die Tore die Anerkennung bekommen, die sie verdienen“, erklärte BFV-Schatzmeister Jürgen Faltenbacher. Klaus Kastan, Sportchef des Bayerischen Rundfunks: „Der ‚Bayern-Treffer‘ zeigt regelmäßig, dass tolle Tore wie das von Elias Krasser nicht nur in den Top-Ligen geschossen werden. Der Amateurfußball boomt und wir als Bayerischer Rundfunk freuen uns, auch in den unteren Klassen und im Jugendfußball präsent zu sein.“

### **Elias Krasser: „Ich bin total überrascht“**

„Ich bin total überrascht und freue mich riesig über die Auszeichnung“, rang der junge Kunsttorschütze um Worte: „Die Pokalübergabe im Fernsehen werde ich nicht so schnell vergessen - auch wenn ich davor ein bisschen nervös war.“

### **Die Tore der Top Drei**

Elias Krasser zeigte in der Halle seine unnachahmliche Schusstechnik. Der damalige F-Junior fackelte in der Partie gegen den SV Tennenlohe nicht lange, zog aus rund zehn Metern zentraler Position mit dem rechten Außenrist ab und traf unter die Latte. 45 Meter Torentfernung sind für den zweitplatzierten Florian Neuhaus (TSV 1860 München) kein Problem. Der Löwen-Spieler eroberte im Halbfinal-Hinspiel um die Deutsche A-Junioren-Meisterschaft auf Höhe der Mittellinie den Ball und überlistete den Torhüter von Borussia Dortmund mit einem sensationellen Fernschuss. In der Bayernliga-Partie gegen die SpVgg Hankofen-Hailing nahm Tim Sulmer einen langen Ball auf dem linken Flügel an, narrete seinen Gegenspieler und schloss schlitzohrig von der Strafraumgrenze ins lange Eck ab.